



## F.A.N. Berlin-Brandenburg – Für Demokratie, Recht und Freiheit

[www.stiftung-spi.de/projekte/fan/](http://www.stiftung-spi.de/projekte/fan/)

Mit dem Ziel, politisch motivierter und religiös begründeter Militanz präventiv entgegenzuwirken, fördert das Projekt F.A.N. Berlin-Brandenburg die Handlungssicherheit von Multiplikator:innen im Umgang mit menschen- und demokratiefeindlichen Einstellungen und Handlungen.

Hierzu erprobt das im Rahmen des Bundesförderprogramms [Demokratie leben!](#) des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und der [Landeskommission Berlin gegen Gewalt](#) geförderte Modellprojekt neue Formate und Wege internetbasierter Begegnungsmöglichkeiten.

---

Den Flyer zum F.A.N. Berlin-Brandenburg Projekt finden Sie hier zum Download (PDF, 1,8 MB)

### Kontakt, Öffnungszeiten und Anfahrt

Stiftung SPI  
F.A.N. Berlin-Brandenburg – Für Demokratie, Recht und Freiheit  
Frankfurter Allee 35 – 37, Aufgang C  
10247 Berlin  
Ansprechpartner/in: Haroun Chahed

Telefon: 030 49300127  
Fax: 030 49300112  
E-Mail: [fan-bb@stiftung-spi.de](mailto:fan-bb@stiftung-spi.de)  
Website: [www.demokratie-fan.de](http://www.demokratie-fan.de)

## Öffnungszeiten

Mo. bis Fr. 9:00–15:00 Uhr

## Verkehrsverbindung

U Samariterstraße

Fahrinfo unter [www.vbb.de](http://www.vbb.de)

## Angebote

Virtuelle Lebenswelten haben sich in den vergangenen Jahren vielseitig entwickelt und sind Teil des alltäglichen Lebens und der Arbeitswelt vieler Menschen geworden. Gleichzeitig können sie Orte für Radikalisierung, Propaganda extremistischer Gruppierungen sowie Hate-Speech (Hass-Reden) sein.

Gerade im Bereich unterschiedlichster Radikalisierungsphänomene ist eine auf die Stärkung der Medien- und Internetkompetenzen ausgerichtete Präventionsstrategie, die Angebote mit zielgruppengerechten Ansprachen und attraktiven, demokratiebefürwortenden Narrativen verbindet, wichtiger Teil der Radikalisierungsprävention.

In den interaktiven Workshops für Multiplikator:innen sollen sowohl politische und gesellschaftliche Fragen lebensweltnah verhandelt, als auch Ungleichwertigkeitsideologien und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit thematisiert werden. Somit trägt F.A.N. Berlin-Brandenburg zu einer Entpolarisierung politischer Einstellungen, kritischen Reflexion von Feindbildkonstruktionen und zum Erlernen eines demokratisch geführten Diskurses inner- wie auch außerhalb des Internets bei.

## Ziele und Schwerpunkte

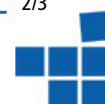
- Bedarfsorientierte Qualifizierung von Multiplikator:innen zum Umgang mit Radikalisierung
- Entwicklung und Erprobung von internetbasierten Dialog- und Austauschformaten für eine am Bedarf ausgerichtete Kommunikation zwischen Multiplikator:innen mit Jugendlichen
- Entpolarisierung politischer Einstellungen, kritische Reflexion von Feindbildkonstruktionen und das Erlernen eines demokratisch geführten Diskurses
- Förderung eines konstruktiven Dialogs und Austauschmöglichkeiten für Multiplikator:innen

## Methoden

Standards der politischen Bildungsarbeit, wie der Beutelsbacher Konsens, sind für die Arbeit von F.A.N. Berlin-Brandenburg – für Demokratie, Recht und Freiheit maßgebend: Überwältigungsverbot, Kontroversität und Orientierung auf die Teilnehmenden. Mit dieser Haltung ist ein methodisches Vorgehen verbunden, in dessen Zentrum die Multiplikator:innen als die eigentlichen Expert:innen im Sozialraum begriffen werden. Lösungen werden im Rahmen von Beratungen situationsabhängig erarbeitet und sind nach den Ressourcen und Bedarfen der Beratungsnehmenden auszurichten und anzupassen.

Die im Rahmen der Qualifizierung von Multiplikator:innen durchgeführten Formate erstrecken sich vorrangig auf Hospitationen, Fortbildungen/Workshops und Co-Teachings.

## Struktur



**Gefördert durch**

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

**Im Rahmen von**

Demokratie Leben!

**Gefördert durch**

Landeskommission Berlin gegen Gewalt

**Status:** aktuell

**Zeitraum** 01.01.2020 bis 31.12.2024

